

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO



1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit	Erhebung von persönlichen Daten (hier: überwiegend Gesundheitsdaten) im Zusammenhang mit telefonischen und schriftlichen Ermittlungen und Formularen im Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz IfSG)
2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Landratsamt Ebersberg, Abteilung 5 Gesundheitsamt, Dr.Hermann Büchner, Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg eMail: gesundheitsamt@lra-ebe.de Tel: 08092 823 383
3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Landratsamt Ebersberg, Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg Datenschutzbeauftragte eMail: datenschutz@lra-ebe.de Tel: 08092 823 118
4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	
4a) Zwecke der Verarbeitung:	Ihre Daten werden erhoben, um die Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes zu erfüllen: Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten, Überwachung der Einhaltung der Hygiene sowie Aufklärung und Beratung einzelner Personen, Einrichtungen und Behörden zu Infektionskrankheiten und Hygienemaßnahmen.
4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art.6 Abs. 1 Buchst. e, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO in Verbindung mit folgenden Spezialgesetzen verarbeitet. <ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG) insb. Zweiter Teil, Abschnitt I „Allgemeine Aufgaben“ und II „Gesundheitsaufgaben“ und Vierter Teil „Datenschutz, Datenübermittlung“ - Infektionsschutzgesetz (IfSG), insb. §1a „Verarbeitung personenbezogener Daten“ und die Abschnitte 3 – 6 und 8 <p>Alle personenbezogenen Daten unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht und werden nur im Rahmen des gesetzlichen Auftrags weitergegeben. Andernfalls erfolgt eine Weitergabe nur mit Ihrer direkten Zustimmung.</p>
5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an: <ul style="list-style-type: none"> - anonymisiert an die Meldebehörden: Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit bzw. Robert Koch Institut - sowie ggf., nur wenn dies auch gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben, an Aufsichtsbehörden, Ärzte, Ämter, Einrichtungen und Behörden.
6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland	Eine Übermittlung ist nicht vorgesehen.
7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Die Daten werden entsprechend dem Einheitsaktenplan für die Bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen (EAPI AplZ 510, 516, 530, 531, 535) bzw. § 1a IfSG sowie den Vorgaben des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (StMGP) 10 Jahre gespeichert.

8. Betroffenenrechte	<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none">• Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).• Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).• Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).• Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).• Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.• Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
9. Widerrufsrecht bei Einwilligung	<p>Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Landratsamt Ebersberg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. (Art. 7 Abs.3 DSGVO).</p>
10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten	<p>Nach dem IfSG müssen uns einerseits von Laboren und Ärzten sowie von Gemeinschaftseinrichtungen persönliche Angaben wie Name, Geburtsdatum, Adresse sowie Informationen zur Erkrankung gemeldet werden. Andererseits sind Sie auch verpflichtet, weitere persönliche Daten anzugeben.</p> <p>Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht übermitteln, kann dies abhängig vom Anlass folgende Konsequenzen haben: Schutzmaßnahmen wie z.B. Betretungsverbot von Gemeinschaftseinrichtungen, Ordnungswidrigkeit, Straftatbestand</p>
11. Sonderfall: Informationspflicht für den Fall einer späteren Zweckänderung	<p>Nicht vorgesehen.</p>